

Internationales E-Government

Studie: Die Vereinten Nationen nehmen die E-Government-Aktivitäten ihrer Mitglieds-länder unter die Lupe 12

Interview: Francisco García Morán, EU-Kommission, spricht über die Bedeutung von Interoperabilität und darüber, wie die Umgestaltung der Verwaltung gelingen kann 14

E-Partizipation: Elektronische Bürgerbeteiligung etabliert sich auf lokaler und regionaler Ebene, während für die europäische Politik noch überzeugende Beispiele fehlen 16

Strategien

Schweden: E-Delegation soll Verwaltungsmodernisierung managen und eine behörden-übergreifende E-Government-Strategie vorantreiben 18

Dänemark: Eine elektronische Mailbox und verbindliche Dokumentenstandards bringen das Königreich auf Erfolgskurs 20

Österreich: Dank eines verwal-tungsübergreifenden Ansatzes ist die Alpenrepublik so erfolg-reich, dass E-Government sogar exportiert wird 22

Großbritannien: Das Vereinigte Königreich setzt auf Nutzerorien-tierung, Shared Services und eine professionelle Dienstleistungs-erbringung 24

Estland: Auf dem Weg zur elektronischen Verwaltung spielt die Qualifizierung der Bürger im Umgang mit dem Web eine wichtige Rolle 26

Projekte

Kanada: Einheitliche Behörden-rufnummer 311 bietet Bürgern in Edmonton einen direkten Draht zur Verwaltung 28

England: Public Private Partnership erbringt Shared Services für den Südwesten 30

Spezial

Messen: Mitarbeiter der öffent-lichen Verwaltung haben im Herbst die Möglichkeit, mehrere Großveranstaltungen zu besuchen. Neben DMS EXPO und KOMCOM Ost sind dies Intergeo, Kommunale und die Kongressmesse Moderner Staat 32

Messe-News: Produkte und Dienstleistungen von Ausstellern auf den Messen KOMCOM Ost und Intergeo 36

Rubriken:

Editorial 3
 News 6
 News international 10
 Buchvorstellung 39
 Termine 40
 IT-Guide 41
 Vorschau, Impressum 49
 Zu guter Letzt 50

Anzeige



IDS SCHEER
Business Process Excellence

IDS Scheer – Ihr Partner für die Öffentliche Verwaltung

www.ids-scheer.de



Viele Wege – ein Ziel

Ob E-Delegation, elektronische Mailbox, einheitliche Standards oder externe Unterstützung: Für erfolgreiches E-Government gibt es kein Patent-rezept. Ebenenübergreifende Zusammenarbeit sowie eine Orientierung an den Bedürfnissen der Nutzer könnten jedoch als Erfolgsfaktoren gelten.

ab Seite 18